

Hannoveraner Champion wird Preisspitze

138. Elite-Auktion – Reitpferde

Verden. Bei der 138. Elite-Auktion Online erzielte der Hannoveraner Champion und Vierte des Bundeschampionats, Sedamo K, den Spitzenpreis von 305.000 Euro. Ebenso rekordverdächtig ist der Durchschnittspreis. 40.943 Euro mussten im Schnitt für die 79 hochkarätigen Reitpferde angelegt werden.

Schon im Vorfeld avancierte der Secret/Dancier-Sohn Sedamo K (Z. u. Ausst.: Hof Kleemeyer, Sudweyhe) zum Star der Kollektion. Der schwarzbraune Strahlemann hatte nicht nur das Hannoveraner Championat der dreijährigen Stuten und Wallache gewonnen, sondern war beim Bundeschampionat mit glänzenden Noten bedacht worden. Zwölf Bieter gaben 186 Gebote ab, bis der Preis feststand: Für 305.000 Euro wurde er an einen namhaften Ausbildungsstall in Nordrhein-Westfalen verkauft, der in den vergangenen Jahren schon oft an der Quelle in Verden fündig geworden ist. Sedamo K wird nicht alleine reisen. Francesco v. Flanell/Lauries Crusador xx (Z.: Thomas Heuer, Bienenbüttel, Ausst.: Michael Schenk, Niendorf) wird ihn begleiten. Für den Dreijährigen, dessen Großmutter Delicia den Grand Prix-erfolgreichen Privatbeschäler Cadeau Noir brachte, fiel das virtuelle Auktionshämmerchen bei 161.000 Euro.

Das teuerste Springpferd nahm ebenfalls spielend die 100.000 Euro-Hürde. Im Hengstauzuchtgestüt Hunnesrück aufgewachsen, war Stepstone v. Stolzenberg/Quintender (Z.: Ulrike von Stietencron, Emmerthal, Ausst.: Landgestüt Celle) für 116.000 Euro zu haben. Der athletische braune Hengst wurde von MK Sporthorses aus Starnberg ersteigert und kommt in den Stall des international erfolgreichen Springreiters Max Kühner.

Der Club der „Einhunderttausender“ hat vier weitere neue Mitglieder: 126.000 Euro war Bombastic v. Bon Coeur/Wilawander xx (Z.: Heinz-Eduard Börger, Loxtedt, Ausst.: Heinz-Georg Kück, Worpswede), dessen Mutter die Vollschwester des Stempelhengstes World Cup ist, einem Stammkunden aus Spanien wert. Bei 101.000 Euro blieben die Gebote für einen weiteren Bon Coeur-Sohn stehen, Bon D'Amour v. Bon Coeur/Ladabilis (Z.: Uwe Brennenstuhl, Lüchow, Ausst.: Zuchthof Düvel, Katlenburg-Lindau). Der Schwarzbraune hatte einst bei der Verdener Fohlen-Auktion seinen ersten öffentlichen Auftritt. Das hatte auch Die Tänzerin v. Don Monet/St. Moritz Junior (Z.: Martin Hanschen, Ehrenburg, Ausst.: Fabian Janda), die für 118.000 Euro nach Bayern versteigert wurde. Deichtanz v. Diamond Hit/Lauries Crusador xx (Z. Stefanie Meyer, Allwörden, Ausst.: Jochen Meyer, Allwörden) kostete 115.000 Euro.

Mit 49 Pferden erzielten über 60 Prozent der Kollektion der 138. Elite-Auktion Online Preise von über 25.000 Euro. 35 Auktionspferde werden Werbung für Hannover und das Rheinland in aller Welt machen. Gleich sechsmal taucht Frankreich in der Verkaufstatistik auf, gefolgt von den USA, Kanada, Österreich und Spanien mit jeweils drei Einkäufen.

Der 138. Elite-Auktion folgen weitere Highlights in Verden. Vom 4. bis 6. November finden Hengstkörung und Hengstmarkt der Dressurhengste statt. Am 20. November werden rund 50 Reitpferde Online versteigert, die ab dem 10. November zum Probereiten bereitstehen. Der krönende Abschluss des Jahres sind Hengstkörung und Hengstmarkt der Springhengste vom 2. bis 4. Dezember, in deren Rahmen auch die Hannoveraner Springpferde Masters ausgetragen werden.

Info: www.hannoveraner.com

BU: Preisspitze Sedamo K v. Secret/Dancier. Foto: Hannoveraner Verband

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei ist.